



WILLKOMMEN

IN DIE TECHNOLOGISCHE

STAATSAKADEMIE

WORONESH!

Guten Tag, liebe Freunde!

Herzlichen Gruß im Namen der Studenten und Lehrkräfte!

Die Technologische Staatsakademie Woronesh (TSAW) stellt sich vor!

Die TSAW ist mit ihrem vielfältigen Angebot und ihrem internationalen Profil für Studierende aus anderen Ländern attraktiv. Sie bildet Fachleute für die Nahrungs- und Chemieindustrie aus. Die Studierenden können hier auch Bachelor und Magister machen. Der Bolognaprozess hat ein Ziel: die Studierenden sollen schneller ins Berufsleben gehen. Die Fachkenntnisse der Absolventen der Akademie werden in den Einsatzbetrieben und Firmen hochgeschätzt. Sie haben bessere Aussichten auf einen gut bezahlten Job und Karriere.



Unsere Akademie ist eine der
führenden Hochschulen
Russlands nach der
Vorbereitung der
hochqualifizierten Fachkräfte
für die Nahrungs- und
chemische Industrie.



Die TSAW bietet ein breites Bildungsspektrum. Mehr als 5000 Studenten und Studentinnen – darunter 150 internationale – werden an sechs Ingenieurfakultäten ausgebildet:
an den Fakultäten

- für *Technologie*
- für *angewandte Biotechnologie*
- für *Ökologie und chemische Technologie*
- für *Maschinen und Automaten der Lebensmittelindustrie*
- für *Automatisierung der technologischen Prozesse*
- an der *Wirtschaftsfakultät*

Hinzu kommen auch die Fakultäten für Fachschulbildung, die Vorbereitungsfakultät für ausländische Studierende und die Fakultät für humanitäre Ausbildung und Erziehung.





Professoren und 250 Dozenten leiten die Ausbildung der Studenten. In zahlreichen Forschungslaboratorien, einem neuen Zentrum für Informationstechnologien gehören Lehre, Wissenschaft und Forschung zusammen.

Die Akademie geht neue Wege in der Lehre.

Die meisten Studiengänge sind bereits auf die Studienabschlüsse Bachelor und Magister umgestellt.

Das Hauptziel ist die Erreichung des modernen Niveaus bei der professionellen Ausbildung der Spezialisten aller Ausb



VIVAT, DIE AKADEMIE!

80 JAHRE SIND DAS
SCHÖNSTE ALTER
DER REIFE UND
HOFFNUNGEN!



1930 gegründet, gehört unsere Alma Mater zu den ältesten Lehranstalten der europäischen Wirtschaftsregion unseres Landes "Tschernosemje" und genießt einen ausgezeichneten Ruf. 2010 hat sie ihr 80-jähriges Jubiläum begangen. Anlässlich dieses Datums wurden viele interessante Veranstaltungen organisiert.

Die am Hauptgebäude der Akademie vorbeigehenden Fußgänger konnten am Jubiläumstag das 80-meter lange Würstchen aus Marmelade, das den gusseisernen Zaun der Hauptgebäude schmückt, bewundern.



**Dieses
“Meisterwerk”
wurde von
künftigen
Bäckern und
Konditoren
hergestellt.**



**Der Höhepunkt der
Feierlichkeiten waren das
Jubiläumsappel der Studenten
und Hochschullehrer “Wir sind
80 Jahre alt” und eine feierliche
Einweihung des Springbrunnens
vor dem Hauptgebäude der
Alma Mater.**



Die TSAW ist reich an ihren sportlichen Traditionen.

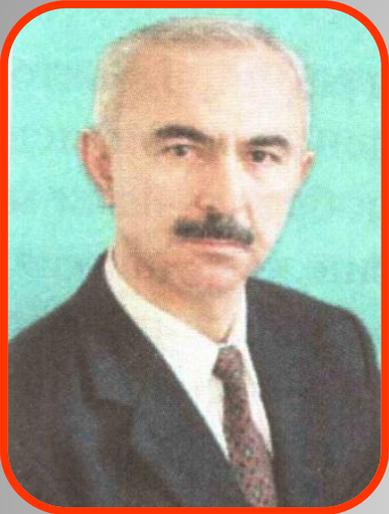
Eine große Parade, an der die Sportler aller Fakultäten der Akademie teilgenommen haben, hat am Jubiläumstag am Admiralitätenplatz stattgefunden. Die Mannschaften der Fakultäten haben sich im Geschick, Kraft und Geschwindigkeit miteinander gemessen. Den Wettkampf hat sich die Freundschaft entschieden.



Wettkampfes wurden mit «einer riesengroßen belegten Jubiläumsschnitte» beschenkt. Für die Herstellung dieser belegten Schnitte wurde eine große Menge von Lebensmitteln wie Käse, Brot, Schinken, Tomaten, Kraut und Mayonnaise benötigt. Die leckere Begrüßung, hergestellt von den Studenten des Fachbereiches Servicetechnologien wurde in wenigen Minuten virtuos zubereitet. Ebenso schnell wurde ihr appetitliches Meisterwerk gegessen.



Die besten Absolventen der Akademie entwickelten sich zu hervorragenden Wissenschaftlern, erfahrenen Hochschullehrern, erfolgreichen Geschäftsführern und Unternehmern.



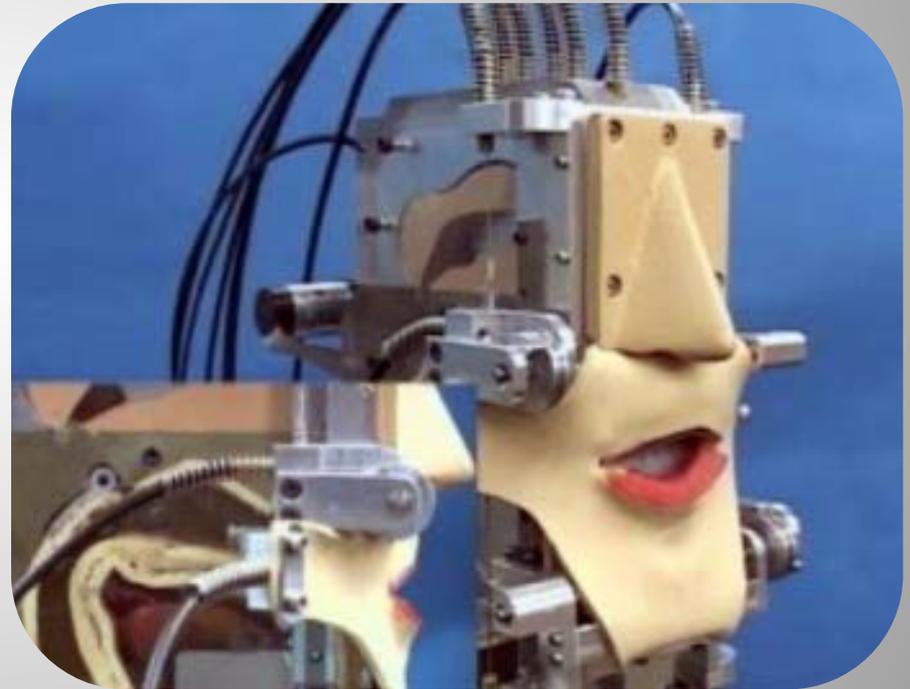
**Gasibeg Magomedow,
Professor, Lehrstuhlsleiter**



**Jewgenij Dmitrijewitsch
Tschertow,
Rektor der TSAW, Professor,
Doktor der technischen
Wissenschaften**



Vom Professor, Doktor sc. chem. Tatjana Kutschmenko wurden die Untersuchungen mit dem System “Elektronennase”, einem Know-how der TSAW, durchgeführt. Das sind empfindlichste Komplexanalysatoren von Gerüchen, die die feinsten Analysen von Baumaterialien, Möbelstücken, Medikamenten, Konditoreiwaren, Fleischerzeugnissen, Käse, Milchprodukten usw. zu analysieren ermöglichen.



Vor kurzem wurde in der Akademie ein modernes chemisch-technologisches Laboratorium, ein gemeinsames Projekt von Woroneshsyntesekautschuk und der TSAW eingerichtet.

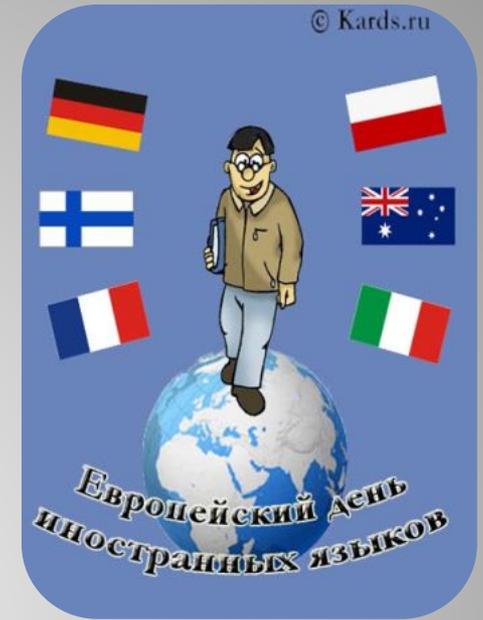


1995 ist das Gründungsjahr des
Instituts der internationalen
Zusammenarbeit, das
wissenschaftlich-technischen
Beziehungen mit den
ausländischen Lehranstalten in
Deutschland, China, Polen,

Kurator der internationalen Tätigkeit –
Präsident der TSAW, Doktor der technischen
Wissenschaften, Professor

**Vitalij Ksenofontowitsch
Bitjukow**

Direktor – Doktor der
Wirtschaftswissenschaften, Professor
**Larissa Wladimirowna
Schulgina.**



**An der Vorbereitungsfakultät für
ausländische Studierenden werden
mehr als 150 Jugendlichen aus
Afrika, Asien, Lateinamerika mit dem
Diplomabschluss ausgebildet**



Wir lieben Dich, unsere Akademie!



An open white door is shown from a slightly elevated perspective, leading to a red brick building with white arched windows and doorways. A brown doormat with the word 'WELCOME' in white capital letters is placed on the floor just inside the door. The scene is set against a light grey background.

**DIE TSAW IST UNSERE
WAHL!**